

Gemeinde Gägelow

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: VO/13GV/2010-017
Federführender Geschäftsbereich: Bauamt		Status: öffentlich
		Aktenzeichen:
		Datum: 31.05.2010
		Verfasser: Holger Janke
Beschluss zum Abschluss der Kostenteilungsvereinbarung mit der Straßenbauverwaltung Schwerin zur Maßnahme: Ausbau der Ortsdurchfahrt Proseken		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Teilnehmer
		Ja
		Nein
		Enthaltung
29.06.2010	Bauausschuss Gemeindevertretung Gägelow	

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Gägelow beschließt, die Vereinbarung mit der Straßenbauverwaltung Land M-V zu schließen und ermächtigt den Bürgermeister, diese gegenzuzeichnen.

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Sachverhalt:

Die Straßenbaumaßnahme wird von der Straßenbauverwaltung Land M-V (SBV) durchgeführt. Vier Parteien werden zu unterschiedlichen Teilen daran beteiligt. Die vorliegende Kostenteilungsvereinbarung dient der Durchführung der Maßnahme, sie regelt die Kostenaufteilung.

Die Kosten der Gemeinde betragen vorbehaltlich der tatsächl. Kosten:	
Los 1	61.505,00 € (50% gem. Geh- u. Radweg + Anteil der Hochborde ./. Restwert vorh. Gehweg)
Los 2	115.920,00 € (Gesamtkosten Los 2 ./. Fiktivkosten Beleuchtung)
Los 4	4.278,00 € (anteilige Kosten SiGeKo und Verkehrsumleitung)
Verwaltungskosten	13.426,00 € (10% der Baukosten Gemeinde)
Gesamtkosten:	rund 196.000,00 €

Der gemeinsame Geh- und Radweg geht nach Fertigstellung der Baumaßnahme und Übergabe durch die SBV in die Unterhaltungslast der Gemeinde Gägelow über. Dafür erhält sie einmalig 68.200,00 € von der SBV.

In den §§ 6 und 7 der Hauptsatzung werden auf Grund der Kosten weder der Hauptausschuss, noch der Bürgermeister ermächtigt, eine Entscheidung in dieser Sache zu treffen. Es bedarf eines Beschlusses der Gemeindevertretung.

Weiterhin trägt die Gemeinde außerhalb dieser Kostenteilungsvereinbarung die Nebenkosten (Ing.-Honorar) für Planung und Bauleitung zur Herstellung der Beleuchtung. Für die Leistungsphasen 1-6 wurde 2009 bereits das Ingenieurbüro Hadan aus Wismar vertraglich gebunden (vorl. Kosten 4.900,00 €).

In der Haushaltsstelle 63000.960000 wurden dafür im HH-Jahr 2010 **220.000,00 €** ausgabeseitig bereitgestellt. Die Ausgaben (zumindest ein größerer Teil) werden voraussichtlich jedoch erst 2011 erfolgen.

Finanzielle Auswirkungen:**Anlage/n:**

Kostenteilungsvereinbarung in Kopie